

Garage und Hackschnitzel

Aying – Grünes Licht gab der Ayingener Gemeinderat für den eigenen Bauantrag zur Errichtung einer Fahrzeuggarage an das bestehende Gerätehaus der Feuerwehr Aying. Hintergrund ist eine Fahrzeugbeschaffung. Das neue Einsatzfahrzeug findet in dem Gerätehaus keinen Platz. Laut Bürgermeister Hans Eichler (PWH) ist in absehbarer Zeit ein von der Kreisbrandinspektion mehrmals schon geforderter Neubau eines Gerätehauses nicht möglich. Aus diesem Grund müsse nun eine Zwischenlösung realisiert werden. Für die Gemeinde stand außerdem die Frage im Raum, die eigenen Liegenschaften mit regenerativer Energie zu versorgen. Aus diesem Grund soll im Rahmen der Bäumaßnahme am Feuerwehrhaus auch eine Hackschnitzelheizung mit entsprechendem Bunker entstehen. Von hier aus können das Bürger-, das Rat- und das Feuerwehrgerätehaus mit Nahwärme versorgt werden. Der Rathauschef merkte an, dass auch die katholische Pfarrkirche St. Andreas, der Pfarrhof und ein größeres Wohnanwesen angeschlossen werden könnten, sofern Bedarf besteht. Die Maßnahme kostet die Gemeinde heuer rund 114 000 Euro. wjr